



Sicheres Leben e.V.
Mit Bürgerinitiative Vanessa
gegen Gewalt und für Opferschutz

Jahresbericht 2020

Aktivitäten des Vereins SICHERES LEBEN e.V. im Jahre 2020

Insgesamt hat sich der Verein zu 5 Sitzungen, 1 Jahreshauptversammlung, und zum traditionellen Neujahrsempfang zusammengefunden.

Januar 2020:

- Neujahrsempfang des Vereins am 21. Januar 2020 im Gasthof Stern

Der Neujahrsempfang stand ganz unter dem Zeichen „**Kinderschutz**“ und war den Kindern gewidmet, für die wir uns einsetzen, die unseren Schutz brauchen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Aus der UNO-Deklaration zum Schutz des Kindes heißt es:

„Der Mensch schuldet dem Kind das Beste, was er zu geben hat.“

Ein Ziel unserer Arbeit ist, die Öffentlichkeit in erster Linie aufzuklären und zu sensibilisieren, Mut zu machen und hinzusehen.

Der zweite Bürgermeister der Stadt Gersthofen Herr Reinhold Dempf dankte in seinem Grußwort allen Anwesenden für das Engagement des vergangenen Jahres.

- 3. Fachtagung in Duisburg zum Kinderschutz am 29. Januar 2020

Eine Veranstaltung, die in Kooperation mit der Kinder- und Jugendklinik des Helios Klinikums Duisburg und RISKID e.V. geplant und durchgeführt wurde. Grußworte zum Thema „**Handeln bevor es zu spät ist**“ überbrachten Frau Sabine Weiss, Parlamentarische Staatssekretärin im Bundesgesundheitsministerium, Dr. Rainer Holzborn, Ärztekammer Nordrhein und Dr. Markus Schäfer, BVKJ Obmann der Duisburger Kinder und Jugendärzte. Fachkräfte aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, dem Gesundheits- und Bildungswesen und weitere exzellente Referentinnen und Referenten beleuchteten aus unterschiedlichsten Blickwinkeln die Herausforderungen im Kinderschutz.

-2-

Verein Sicheres Leben e.V. \ Roseggerstraße 25 \ 86368 Gersthofen
Vorstand: Gabriele Schmidthals-Pluta, Vorsitzende Tel. 0821 / 499090
Albert Sturm, stellv. Vorsitzender Tel. 0821 / 4970626
Registrierung: Vereinsregister-Nr. 2255 beim AG Augsburg,
Gemeinnützigkeit zuerkannt FA Augsburg-Land, St.-Nr. 102/110/70485
Spendenkonto: IBAN: DE91720501010000048405 \ BIC: BYLADEM1AUG



Sicheres Leben e.V.

Mit Bürgerinitiative Vanessa gegen Gewalt und für Opferschutz

Februar 2020:

- Jahreshauptversammlung am 11. Februar 2020

Die Jahreshauptversammlung lieferte einen Rückblick aller Aktionen des Vereins im Jahr 2019. Der Jahresbericht sowie Finanzbericht 2019 wurden vorgestellt.

Notwendige Satzungsänderungen wurden diskutiert und beschlossen.

- Aufenthalt im Sternstundenhaus vom 23. bis 29. Februar 2020

Die 10 Kinder eines Kinderheims mit ihren 3 Betreuern erlebten 7 wundervolle Tage. Ausflüge, Reiten in der Gruppe, Werken, Ausflüge, Schnitzeljagd und musizieren waren Teil des therapeutischen Programms während des Aufenthalts. Die Kinder waren hellauf begeistert und haben sich sehr wohl gefühlt.

März 2020:

- Besuch bei Landrat Martin Sailer am 04. März 2020

Anlass unseres Besuchs bei Landrat Martin Sailer war die Bitte um Unterstützung zur Durchsetzung des Projekts RISKID auf bundesweiter Ebene.

Landrat Martin Sailer signalisierte uns die Unterstützung aus Bayern, sieht aber NRW als Vorreiter und die anderen Bundesländer könnten dann nachziehen.

Das bayerische Familienministerium, welches hierfür in der Verantwortung steht gab bereits eine positive Rückmeldung.

August 2020:

- Aufenthalt auf dem Ferlhof in Hilgertshausen vom 10. bis 14. August 2020

Eine Gruppe von 8 betroffenen Kindern aus Gersthofen bzw. einem Kinderheim, 2 Müttern und 2 Betreuerinnen unseres Vereins besuchten den Ferlhof in Hilgertshausen.

Die Anreisenden erwartete ein buntes therapeutisches Programm auf dem „Bauernhof“, wie eine Hofführung, Stalldienst, Nachtwanderung mit Lagerfeuer, Töpfern, Traktorfahren. Die Kinder lernten vieles über ökologische Hühnerhaltung und den ökologischen Getreideanbau. Sie sortierten und verpackten Eier, machten die längsten Spaghetti der Welt und es wurden Pizza und Frühstückssemeln gebacken. Der Kontakt zu allen Tieren durfte natürlich nicht fehlen.

-3-



Sicheres Leben e.V.

Mit Bürgerinitiative Vanessa gegen Gewalt und für Opferschutz

Oktober 2020:

- Gedenken zum 2-jährigen Bestehen der Gedenkstätte am 25. Oktober 2020

„Wir können nicht alle Kinder dieser Welt retten, aber wir können die ganze Welt eines Kindes retten!“

In einem kleinen Kreis gedachten Mitglieder des Vereins der betroffenen Kinder und Familien, denen dieser Stein gewidmet ist.

Gedanken zum Kinderschutz in Deutschland wurden vorgetragen, Gebete und Fürbitten im Gedenken an alle Kinder gesprochen.

Wir danken allen, die Zeit gefunden haben und in Gedanken bei uns waren, für Ihr Kommen.

Dezember 2020:

- Online-Vortrag von Frau Prof. Dr. Tatjana Hörnle (Direktorin des Max-Planck-Instituts über sexualisierte Gewalt am 01. Dezember 2020)

In diesem Vortrag wurde der Gesetzentwurf zum „sex. Missbrauch und der Einstufung als Verbrechen“ erläutert und aus juristischer Sicht kritisch beleuchtet. Resultat: Dieser Gesetzesentwurf wurde in einem sog. „Schnellschuss“ entworfen und birgt einige Lücken, diverse Begriffe benötigten genauerer Definition usw. Die massive Anhebung des Strafrahmens war schon lange nötig, dennoch ist der Gesetzesentwurf verbesserungswürdig.

- Besuch in der Goetheschule in Gersthofen am 03. Dezember 2020

Auf Bitte einer Lehrerin einer 4. Klasse konnten wir unseren Verein und unsere Projekte Notinseln und Nachtwanderer vorstellen. In dieser Klasse wurden im HSU-Unterricht gerade „Kinderrechte“ betrachtet und die Broschüre „Bärnie Spürnase“ vom BDK waren eine für die Kinder interessante und aufschlussreiche Lektüre. Wir haben über Kinderrechte, Sicherheit und Prävention gesprochen. Von Beginn an entstand ein reger Dialog mit den Kindern.

- Spendenübergabe der Augsburger Abfallverwertung am 14. Dezember 2020

Völlig überraschend und mit großer Freude, so kurz vor Weihnachten, durften wir am 14.12. von der AVA Augsburger Abfallverwertung KU, Augsburg einen Spendenscheck entgegennehmen.

Wie so viele Unternehmen musste coronabedingt auch die AVA auf Weihnachtsfeiern verzichten und fasste daher den Entschluss unseren Verein zu unterstützen.

-4-



Sicheres Leben e.V. **Mit Bürgerinitiative Vanessa** **gegen Gewalt und für Opferschutz**

In diesem besonderen Jahr der Pandemie waren viele unserer geplanten Veranstaltungen und Aktionen nicht durchführbar.

So mussten wir auch unsere **Nachwanderungen** ab Mitte März einstellen.

Zu unserem und dem Bedauern der treuen Flohmarktgänger fanden ab März mit Ausnahme weniger Samstage im August und September keine **Flohmärkte** mehr statt.

Umso wichtiger war es, die Öffentlichkeit auf Missstände und den notwendigen Schutz unserer Kinder hinzuweisen.

Im Mai wurden in der Bundespressekonferenz in Berlin die Zahlen kindlicher Gewaltopfer und die Auswertung der Polizeilichen Kriminalstatistik 2019 vorgestellt.

Im Tagesspiegel berichten Mediziner von massiver Gewalt gegen Kinder.

Apotheken helfen bei „Häuslicher Gewalt“ war ein Projekt aller Apotheken in Deutschland.

Wir standen und stehen im ständigen Kontakt mit dem Verein RISKID und haben in zahlreichen Schreiben an verschiedene Fernsehsender und die Presse um das Aufgreifen des Themas Kinderschutz gebeten. Tatsächlich ist dies gelungen.

Am 9. Juni hat Markus Lanz das Thema Kindesmisshandlung in seiner Sendung aufgegriffen. Aktueller Anlass war die Aufdeckung der Fälle schwerster sexueller Gewalt an Kindern in Münster.

Am 17. Juni fand ein Polittalk im Bayerischen Fernsehen in der Sendung „Münchner Runde“ statt. Teilnehmer waren u.a. Bundesjustizministerin Frau Barbara Lambrecht und die bayerische Familienministerin Frau Carolina Trautner. Das Thema lautete: „Sexueller Missbrauch – Wie können wir unsere Kinder schützen?“

Am 18. Juni diskutieren bei Maybritt Illner zum Thema: „Missbrauchte Kinder – besserer Schutz, härtere Strafen?“ Bundesfamilienministerin Frau Franziska Giffey, Ministerpräsident Herbert Reul, Sebastian Fiedler, Julia von Weiler, Sonja Howard und Peer Briken. Dabei fand Herr Sebastian Fiedler vom BDK wieder die Möglichkeit das Projekt RISKID anzusprechen und die Forderung des interkollegialen Austausches der Kinderärzte gesetzlich auf Bundesebene zu regeln.

Ebenfalls im Monat Juni wurde nach langjährigen Bemühungen und der Überzeugungsarbeit von Seiten verschiedenster Verbände, wie zum Beispiel der Deutschen Kinderhilfe auch unter dem Einfluss der jüngsten Ereignisse in Münster nun eine Verschärfung des Strafrechts, bzw. die Einstufung des sexuellen Kindesmissbrauchs als Verbrechen vorgenommen.

-5-

Verein Sicheres Leben e.V. \ Roseggerstraße 25 \ 86368 Gersthofen
Vorstand: Gabriele Schmidthals-Pluta, Vorsitzende Tel. 0821 / 499090
Albert Sturm, stellv. Vorsitzender Tel. 0821 / 4970626
Registrierung: Vereinsregister-Nr. 2255 beim AG Augsburg,
Gemeinnützigkeit zuerkannt FA Augsburg-Land, St.-Nr. 102/110/70485
Spendenkonto: IBAN: DE91720501010000048405 \ BIC: BYLADEM1AUG



Sicheres Leben e.V. **Mit Bürgerinitiative Vanessa** **gegen Gewalt und für Opferschutz**

Am 18. Juni war noch einmal die „Einstufung des sexuellen Kindesmissbrauchs als Verbrechen“ Thema in der Sendung von Markus Lanz. Mit in der Sendung waren Bundesjustizministerin Frau Barbara Lambrecht und der Vorsitzende der Deutschen Kinderhilfe, Herr Rainer Becker.

Ein Pressebericht in der Augsburger Allgemeinen Zeitung unter dem Titel „Kinder mit geschundener Seele“ wurde im Juli veröffentlicht.

In Zeiten von Corona ist und war es besonders wichtig, die Verantwortlichen und die Politik, aber auch die Bevölkerung auf die vielen Missstände und die Zunahme der häuslichen Gewalt hinzuweisen und zu sensibilisieren.

Durch Schulschließungen, Kindergarten-, Hort und Kita-Schließungen waren die Kinder überwiegend in ihrem häuslichen Umfeld anzutreffen und damit ihren Tätern schutzlos ausgeliefert.

Anmerkung: Es mussten bis heute viele zu viele Kinder sexuelle Gewalt und andere Misshandlungen erleben. Vielen Kindern hätte man dieses schwere Schicksal vielleicht ersparen können. Sie durchlebten die Hölle, ihre Seelen sind getötet. Man kann auch sagen, Gewalt an Kindern ist Mord an deren Seele.

Schlussbemerkung:

Durch einen Spendenaufruf an unsere Sponsoren und Unterstützer im Sommer konnten wir einige Spendeneinnahmen verzeichnen. Dafür möchten wir allen Spendern an dieser Stelle noch einmal von Herzen danken.

Ganz herzlich danken möchte ich auch allen aktiven Vereinsmitgliedern für den Einsatz, ihre Mithilfe und die Treue zum Verein in dieser besonders schwierigen Zeit.

Gersthofen, 28. September 2021

verantwortlich und erstellt von Gabriele Schmidthals-Pluta

Verein Sicheres Leben e.V. \ Roseggerstraße 25 \ 86368 Gersthofen
Vorstand: Gabriele Schmidthals-Pluta, Vorsitzende Tel. 0821 / 499090
Albert Sturm, stellv. Vorsitzender Tel. 0821 / 4970626
Registrierung: Vereinsregister-Nr. 2255 beim AG Augsburg,
Gemeinnützigkeit zuerkannt FA Augsburg-Land, St.-Nr. 102/110/70485
Spendenkonto: IBAN: DE91720501010000048405 \ BIC: BYLADEM1AUG